

Bedienungsanleitung

Int863 IR-Preheater ARTIKEL 90863

AOYUE[®]

Vor Inbetriebnahme Bedienungsanleitung und Sicherheitshinweise lesen und beachten
Read and follow the operating instructions and safety information before using for the first time.
Avant la mise en service, lisez le mode d'emploi et les consignes de sécurité et respectez-les.

Technische Änderungen vorbehalten!

Durch stetige Weiterentwicklungen können Abbildungen, Funktionsschritte und technische Daten geringfügig abweichen.

Aktualisierung der Dokumentation

Haben Sie Vorschläge zur Verbesserung oder haben Sie Unregelmäßigkeiten festgestellt, nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf.

Einleitung

Vielen Dank, dass Sie sich zum Kauf dieses Qualitätsproduktes entschieden haben. **Um das Verletzungsrisiko durch Feuer oder Stromschlag zu minimieren, bitten wir Sie, stets einige grundlegende Sicherheitsvorkehrungen zu treffen, wenn Sie dieses Gerät verwenden. Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch und vergewissern Sie sich, dass Sie sie verstanden haben.** Bewahren Sie bitte diese Betriebsanleitung sorgfältig in der Nähe des Produktes auf, um bei Fragen auch später noch einmal nachschlagen zu können.

Verwenden Sie immer einen geerdeten Stromanschluss mit der richtigen Netzspannung. Die entsprechende Netzspannung finden Sie auf dem Typenschild. Falls Sie Zweifel haben, ob der Anschluss geerdet ist, lassen Sie ihn durch einen qualifizierten Fachmann überprüfen. Benutzen Sie niemals ein defektes Stromkabel

Öffnen Sie dieses Gerät nicht in feuchter oder nasser Umgebung oder wenn Sie selber nass sind und schützen Sie es vor direkter Sonneneinstrahlung. Betreiben Sie das Gerät immer an einem geschützten Ort, so dass niemand auf Kabel treten, über sie fallen und/oder sie beschädigen kann. Sorgen Sie darüber hinaus für ausreichende Kühlung durch die Umgebungsluft und vermeiden Sie Wärmestaus. Ziehen Sie vor der Reinigung dieses Gerätes den Netzstecker und benutzen Sie zur Reinigung nur ein feuchtes Tuch. Vermeiden Sie den Einsatz von Putzmitteln und achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeit in das Gerät eindringt.

Das Innere dieses Gerätes enthält keine durch Benutzer zu wartende Teile. Überlassen Sie Wartung, Abgleich und Reparatur qualifiziertem Fachpersonal. Im Falle eines Fremdeingriffs erlischt die 2-jährige Gewährleistungszeit!

Allgemeine Sicherheitshinweise



Die Benutzung des Gerätes ist nur mit Fehlerstrom-Schutzschalter mit einem auslösenden Nennstrom bis 30 mA (nach VDE 0100 Teil 702 und 738) zulässig.

Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhielten von ihr Anweisungen, wie das Gerät zu benutzen ist.

Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.

Im laufenden Betrieb beträgt die Temperatur des Lötkolbens, der Heissluftkolben und der Düse zwischen 200°C und 480°C. Dadurch könnte es zu Verletzungen oder Beschädigungen an Geräten im Arbeitsbereich kommen, wenn die Lötstation nicht vorsichtig gehandhabt wird.

Beachten Sie bitte beim Arbeiten mit dem Gerät folgende Grundsätze:

- Überprüfen Sie bitte nach dem Öffnen des Pakets, ob sich jedes Einzelteil des Geräts in einem guten Zustand befindet bzw. ob sichtbare Transportschäden vorliegen. Sollten offensichtliche Beschädigungen vorliegen, nehmen Sie das Gerät bitte **nicht** in Betrieb und kontaktieren Sie **umgehend** Ihren Händler!
- Schalten Sie das Gerät ab und ziehen Sie den Netzstecker, falls Sie das Gerät bewegen
- Vermeiden Sie es, Teile des Geräts erhöhter mechanischer Belastung auszusetzen (Stoß, Schlag, etc.)



ACHTUNG:

- Führen Sie vor jeder Benutzung eine Sichtprüfung des Gerätes durch. Benutzen Sie das Gerät nicht, wenn Sicherheitsvorrichtungen beschädigt oder abgenutzt sind. Setzen Sie nie Sicherheitsvorrichtungen außer Kraft.
- Verwenden Sie das Gerät ausschließlich entsprechend dem in dieser Gebrauchsanweisung angegebenen Verwendungszweck.
- Sie sind für die Sicherheit im Arbeitsbereich verantwortlich
- Sollte das Kabel oder der Stecker aufgrund äußerer Einwirkungen beschädigt werden, so darf das Kabel nicht repariert werden! Das Kabel muss gegen ein neues ausgetauscht werden.
- Die auf dem Typenschild des Gerätes angegebene Spannung von 230 Volt Wechselspannung muss der vorhandenen Netzspannung entsprechen.
- Das Gerät niemals am Netzkabel anheben, transportieren oder befestigen.
- Stellen Sie sicher, dass die elektrischen Steckverbindungen im überflutungssicheren Bereich liegen, bzw. vor Feuchtigkeit geschützt sind.
- Vor jeder Arbeit am Gerät Netzstecker ziehen.
- Vermeiden Sie, dass das Gerät einem direkten Wasserstrahl ausgesetzt wird.
- Für die Einhaltung ortsbezogener Sicherheits- und Einbaubestimmungen ist der Betreiber verantwortlich. (Fragen Sie eventuell einen Elektrofachmann)
- Bei einem eventuellen Ausfall des Gerätes dürfen Reparaturarbeiten nur durch einen Elektrofachmann oder durch den WilTec-Kundendienst durchgeführt werden.



WARNUNG:

Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

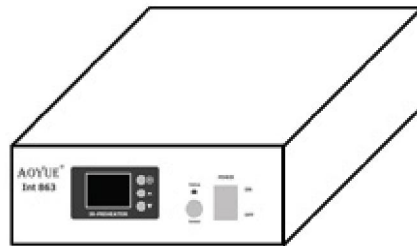
Elektrischer Anschluss

- Der elektrische Anschluss erfolgt an einer Schutzkontakt-Steckdose 230 V ~ 50 Hz. Absicherung mindestens 10 Ampere.

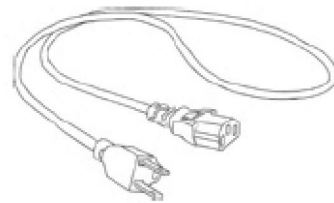
Inbetriebnahme

- Das Gerät auf einen ebenen und festen Standort aufstellen, dessen Temperatur nicht über 40°C liegt. Das Gerät am Standort in horizontaler Lage positionieren, damit die Station korrekt arbeiten kann.
- Elektrischen Anschluss herstellen.

Lieferumfang



Station Aoyue 863



Kaltgerätestecker



Temperaturfühler



Anleitung

Spezifikationen

Eingangsspannung	230V
Gehäusefarbe	Silber
Leistung	850 W max.
Temperaturbereich	50° C – 400° C*
ESD	ESD SAFE
Heizelement	IR Heating
Abmessung	260 x 80 x 450 mm
Preheaterfläche	250 x 200 mm
Gewicht	3,0 kg

* Die maximale Temperatur ist von der Anwendung abhängig.

Features und Funktionen

- Leicht einstellbare, stufenlose Temperaturregelung
- Bewährte infrarot Technologie
- Verstellbarer Platinenhalter. Passend für viele verschiedene Platinentypen.
- Große Preheaterfläche – komfortables arbeiten auch mit großen Platinen
- Die große Preheaterfläche minimiert die Gefahr, dass sich Platinen verbiegen
- Das digitale Display vereinfacht die Temperatúrauswahl
- Zusätzliche Temperaturfühler gewährleisten eine genauere Anzeige der Platinentemperatur
- Das geschlossene System der Ayoue 863 ermöglicht eine genauere Temperaturkontrolle
- Funktionale Profileinstellungen für automatisches Reworken mit benutzerdefinierten Temperatur- und Zeiteinstellungen
- Temperatur und Profileinstellungen werden gespeichert, um so ein komfortableres Arbeiten zu ermöglichen
- Drei unterschiedliche, mögliche Arbeitsweisen, um verschiedene Anwendungen zu ermöglichen
- Flexibles Arbeiten in Kombination mit IR oder Heißluftsystemen.

Sicherheitshinweise



ACHTUNG:

Bitte befolgen Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit die folgenden Ratschläge, da es andernfalls zu Beschädigungen und / oder Verletzungen kommen kann:

Die Temperaturen von Teilen der Station können im Betrieb bis zu 480°C betragen, deshalb:

- benutzen Sie die Station nicht in der Nähe brennbarer Gase, Papier oder anderen brennbaren Stoffen
- vermeiden Sie es, heiße Teile der Station zu berühren, andernfalls könnten Sie sich ernsthaft verbrennen
- berühren Sie metallische Teile in der Nähe der Lötspitzen **nicht!**

Temperatursicherung

- Das Gerät ist mit einer automatischen Temperatursicherung ausgestattet, die das Gerät abschaltet, falls eine der Temperaturen zu hoch sein sollte
- Das Gerät schaltet sich wieder an, falls sich der Zustand wieder normalisiert hat

Behandeln Sie das Gerät vorsichtig

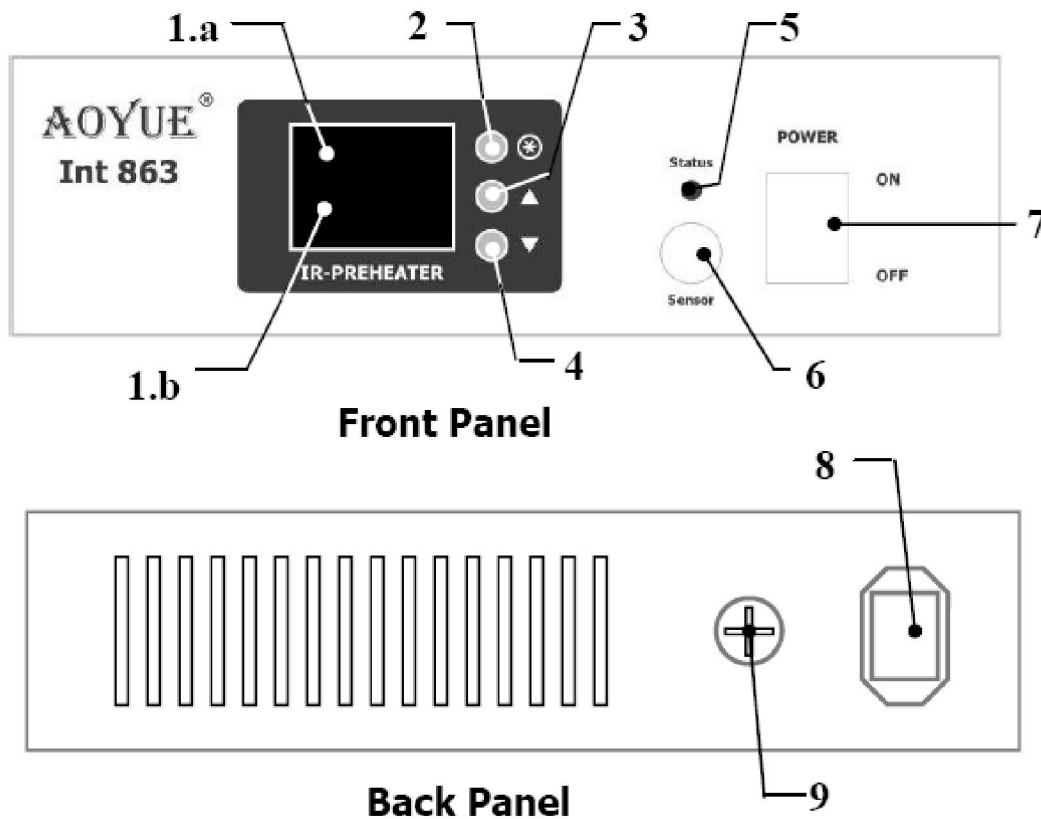
- lassen Sie es niemals fallen oder setzen es Stößen / Schlägen aus
- Beinhaltet empfindliche Bauteile, die bei unsachgemäßer Behandlung zerstört werden könnten

Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz, falls sie es längere Zeit nicht brauchen oder Stromausfall herrscht oder bevor Sie es öffnen.

Beim Löten entstehen potentiell schädliche Dämpfe. Löten Sie nur an einem gut belüfteten Arbeitsplatz, um schädliche Konzentrationen zu vermeiden.

Nehmen Sie keine baulichen Veränderungen am Gerät vor.

Erklärung Bedienfeld (Control Panel)



1. Digitales Display
- a. Oberes Display
- b. Unteres Display
2. Auswahl-taster
3. Taster zum Erhöhen von Temperatur und Zeit / Bestätigungstaster
4. Taster zum Senken von Temperatur und Zeit
5. Status LED
6. Anschluss für externen Temperatursensor
7. Hauptschalter Ein/Aus
8. Anschluss Kaltgerätestecker
9. Sicherungshalter

Zeichenerklärung

- A – Eingestellte Temperatur für Type 0 und 1 Arbeiten
- b – aktuelle Temperatur an Sensor 1
- c – aktuelle Temperatur an Sensor 2
- d – aktuelle Temperatur des internen Sensors
- C – eingestellte Profilterperatur
- t – Voreingestellte Zeit (in Sekunden)

Erste Schritte

1. Stellen Sie sicher, dass keine Funktion an der Station aktiviert ist und der Hauptschalter auf OFF steht.
2. Stecken Sie den externen Temperatursensor in die dafür vorgesehene Buchse an der Vorderseite der Station (6 am Bedienfeld)
3. Stecken Sie den Kaltgerätestecker in das Gerät (8 am Bedienfeld Rückseite)
4. Stecken Sie den Kaltgerätestecker in die Steckdose
5. Um die Station einzuschalten stellen Sie den Hauptschalter auf ON

Auswahl des Arbeitsmodus

1. Folgen Sie den Anweisungen unter erste Schritte
2. Das Display zeigt nun „Type 0“. Das bedeutet, dass der Arbeitsmodus „Type 0“ ausgewählt ist. Sie können wählen zwischen den Typen 0 bis 2. Um eine Auswahl zu treffen betätigen Sie die Taster 3 und 4.
3. Um Ihre Auswahl zu bestätigen und in den Arbeitsmodus zu wechseln betätigen Sie bitte Taster 2 (Auswahl-taster).

Arbeitsmodus „Type 0“

Dieser Arbeitsmodus benutzt die internen Temperatursensoren, um die Temperatur zu kontrollieren. Das Benutzen dieses Modus schaltet zwei zusätzliche externe Sensoren für die Überwachung frei. Benutzen Sie diese Sensoren an Stellen, die für Ihre Arbeit wichtig sind, um dort die Temperatur zu überwachen. Z.B. an der Ober- und Unterseite der Platine oder in der Nähe der zu bearbeitenden Komponenten, um sicherzustellen, dass diese nicht überhitzt werden.

1. Um die gewünschte Temperatur einzustellen, drücken Sie immer wieder den Auswahl-taster, bis das obere Display „Set“ anzeigt. Das untere Display zeigt nun die momentan eingestellte Temperatur mit dem Zusatz „A“ an.
2. Benutzen Sie nun Taster 3 und 4 am Bedienfeld, um die Temperatur zu senken oder zu erhöhen. Sie können in diesem Arbeitsmodus einen Temperaturbereich von 50° C bis 400° C auswählen.
3. Um die aktuelle Temperatur am internen Sensor ablesen zu können, drücken Sie bitte immer wieder den Auswahl-taster, bis das obere Display „Act3“ anzeigt. Das untere Display zeigt nun die aktuelle Temperatur am internen Sensor mit dem Zusatz „d“ an.
4. Um die aktuelle Temperatur am ersten externen Sensor ablesen zu können, drücken Sie bitte immer wieder den Auswahl-taster, bis das obere Display „Act1“ anzeigt. Das untere Display zeigt nun die aktuelle Temperatur am internen Sensor mit dem Zusatz „b“ an.
5. Um die aktuelle Temperatur am zweiten externen Sensor ablesen zu können, drücken Sie bitte immer wieder den Auswahl-taster, bis das obere Display „Act2“ anzeigt. Das untere Display zeigt nun die aktuelle Temperatur am internen Sensor mit dem Zusatz „c“ an.
6. Um gleichzeitig die aktuelle Temperatur am ersten und zweiten externen Sensor ablesen zu können, drücken Sie bitte immer wieder den Auswahl-taster, bis das obere Display die Temperatur des ersten externen Sensor mit dem Zusatz „b“ und das untere Display die Temperatur des zweiten externen Sensor mit dem Zusatz „c“ anzeigt.



Die externen Sensoren sind farbig. Der erste externe Temperatursensor ist das rote und das blaue Paar, während der zweite externe Temperatursensor ganz weiß ist.

Arbeitsmodus „Type 1“

Bevor Sie in diesem Arbeitsmodus arbeiten, platzieren Sie bitte den ersten externen Temperatursensor auf der Unterseite der Platine. Den zweiten externen Temperatursensor können Sie frei platzieren. Dieser Arbeitsmodus benötigt den ersten externen Sensor, um die Temperatur zu regeln. Sie sind in der Lage die Temperatur direkt an der Platine zu kontrollieren, während Sie den zweiten Sensor zur freien Verfügung haben.

1. Um die gewünschte Temperatur einzustellen, drücken Sie immer wieder den Auswahlknopf, bis das obere Display „Set“ anzeigt. Das untere Display zeigt nun die momentan eingestellte Temperatur mit dem Zusatz „A“ an.
2. Benutzen Sie nun Taster 3 und 4 am Bedienfeld, um die Temperatur zu senken oder zu erhöhen. Sie können in diesem Arbeitsmodus einen Temperaturbereich von 50° C bis 280° C auswählen.
3. Für diese Art des Arbeitens ist es unbedingt notwendig ständig die Temperatur am ersten externen Sensor zu überwachen. Um die aktuelle Temperatur am ersten externen Sensor ablesen zu können, drücken Sie bitte immer wieder den Auswahlknopf, bis das obere Display „Act1“ anzeigt. Das untere Display zeigt nun die aktuelle Temperatur am internen Sensor mit dem Zusatz „b“ an.
4. Um die aktuelle Temperatur am zweiten externen Sensor ablesen zu können, drücken Sie bitte immer wieder den Auswahlknopf, bis das obere Display „Act2“ anzeigt. Das untere Display zeigt nun die aktuelle Temperatur am internen Sensor mit dem Zusatz „c“ an.
5. Um gleichzeitig die aktuelle Temperatur am ersten und zweiten externen Sensor ablesen zu können, drücken Sie bitte immer wieder den Auswahlknopf, bis das obere Display die Temperatur des ersten externen Sensor mit dem Zusatz „b“ und das untere Display die Temperatur des zweiten externen Sensor mit dem Zusatz „c“ anzeigt.
6. Die Überwachung des internen Temperatursensors ist bei diesem Arbeitsmodus nicht notwendig.

Arbeitsmodus „Type 2“

Bevor Sie in diesem Arbeitsmodus arbeiten, platzieren Sie bitte den ersten externen Temperatursensor auf der Unterseite der Platine. Den zweiten externen Temperatursensor können Sie frei platzieren. Dieser Arbeitsmodus benötigt den ersten externen Sensor, um die Temperatur an der Platine langsam zu erhöhen und zu senken, während Sie den zweiten Sensor zu freien Verfügung haben.

1. Folgen Sie den Schritten unter Auswahl des Arbeitsmodus und wählen Sie Typ 2 aus. Die Display Anzeige zeigt nun „run Prof“ an. Diese Anzeige bedeutet, dass Sie nun in den Arbeitsmodus 2 gewechselt sind.
2. Um die Zeit und die Temperatureinstellungen jedes Profils (Segments) zu verändern, betätigen Sie bitte den Auswahlknopf. Das obere Display zeigt an welches Profil (Segment) „SEG1“ bearbeitet wird, während das untere Display den Wert anzeigt, der verändert wird. (Zeit „t“ oder Temperatur „c“)
3. Benutzen Sie nun Taster 3 und 4 am Bedienfeld, um die Temperatur zu senken oder zu erhöhen und die gewünschte Zeit einzustellen. Die Temperatur lässt sich im Bereich von 50°C bis 250°C einstellen und die Zeit von 5 bis 200 Sekunden.
4. Um das automatische Preheaten mit einem der Profile zu starten, drücken Sie immer wieder den Auswahlknopf, bis das obere Display „Run Prof“ anzeigt. Dann drücken Sie bitte Taster 4 am Bedienfeld, um einen Countdown von 3 Sekunden zu starten. Nach Ablauf der 3 Sekunden startet das automatische reworken.
5. Sie können sich der Restzeit, das aktuelle Profil oder die Temperatur der externen Sensoren anzeigen lassen. Drücken Sie immer wieder den Auswahlknopf, um zwischen den einzelnen Ansichten zu wechseln. (Beachten Sie die Zeichenerklärung)
6. Wenn der Prozess abgeschlossen ist, zeigt das Display „End“ an. Drücken Sie Taster 4 am Bedienfeld, um das Profil zu speichern und in den Konfigurationsmodus zu wechseln.
7. Um den Prozess zu verlassen, bevor er beendet ist, drücken Sie Taster 4 am Bedienfeld, während der Prozess aktiv ist. Das System beendet den laufenden Prozess und kehrt in den Konfigurationsmodus zurück.

⚠ Bitte beachten Sie, dass das Gerät automatisch den Temperaturanstieg begrenzt. Die Temperatur kann nicht um mehr als 3° C pro Sekunde erhöht werden. Abhängig von der voreingestellten Zeit, ist es also möglich, dass die maximale Temperatur nicht 250° C erreicht.

Profilbeschreibung

Profil	SEG1	SEG2	SEG3	SEG4	SEG5	SEG6
Zeit	050t	060t	080t	050t	040t	060t
Temperatur	100°C	150°C	180°C	190°C	195°C	100°C

Bei Profil SEG1 müssen Sie eine Zeit von 50 Sekunden einstellen, um eine Temperatur von 100°C zu erreichen. Das bedeutet, dass wenn Sie SEG1 auswählen nach 50 Sekunden eine Temperatur von 100°C erreicht wird. Bei SEG2 müssen Sie eine Zeit von 60 Sekunden einstellen, um am Ende der Zeit eine Temperatur von 150°C erreicht zu haben. Die in der Tabelle angegebene Zeit, beziffert immer die Zeit, die benötigt wird, um den in der Tabelle angegebenen Temperaturwert zu erreichen.

Beispiel um den Temperaturanstiegswert zu ermitteln: (SEG2)

$$150^{\circ}\text{C} - 100^{\circ}\text{C} = 50^{\circ}\text{C}$$

Benötigte Zeit, um 150° C zu erreichen 60 Sekunden

Daraus ergibt sich ein Temperaturanstiegswert von $50/60 = 0,833^{\circ}\text{C}$ pro Sekunde

Den Temperaturanstiegswert ermitteln, wenn er abnehmend ist, wie im Profil SEG6

$$195^{\circ}\text{C} - 100^{\circ}\text{C} = 95^{\circ}\text{C}$$

Benötigte Zeit, um 100° C zu erreichen 60 Sekunden

Daraus ergibt sich ein Wert von $95/60 = 1,58^{\circ}\text{C}$ pro Sekunde (abnehmend)

Display „Err“ Meldungen

Display Anzeige „SEnS“ „Err“

ERR0 – erster externer Sensor nicht gefunden

ERR1 – zweiter externen Sensor nicht gefunden

ERR2 – internen Sensor nicht gefunden

ERR3 – erster externen Sensor nicht angeschlossen

Lösung:

Schalten Sie die Station aus und ziehen Sie den Netzstecker.

Wenn ERR0 oder ERR1 angezeigt wird, überprüfen Sie bitte die Anschlüsse und ob die Spitze des Temperatursensors einen Defekt hat.

Wenn ERR2 angezeigt wird, überprüfen Sie bitte, ob der interne Sensor noch korrekt angeschlossen ist. Sollte er korrekt angeschlossen sein, überprüfen Sie bitte, ob ein Defekt vorliegt und der Sensor ausgetauscht werden muss.

Wenn ERR3 angezeigt wird, wurde der erste externe Sensor nicht gefunden. Stellen Sie sicher, dass der Sensor korrekt angeschlossen und an der Unterseite der Platine angebracht wurde, damit Sie problemlos weiter arbeiten können.

Vorschriften zur Entsorgung

Die EU-Richtlinie über die Entsorgung von Elektro-Altgeräten (WEEE, 2002/96/EC) wurde mit dem Elektro-Gesetz umgesetzt.

Alle von der WEEE betroffenen Wiltec Elektro-Geräte, sind mit dem Symbol einer durchgestrichenen Mülltonne gekennzeichnet worden. Dieses Symbol besagt, dass dieses Gerät nicht über den Hausmüll entsorgt werden darf.

Bei der deutschen Registrierungsstelle EAR hat sich die Firma Wiltec Wildanger Technik GmbH unter der WEEE-Registrierungsnummer **DE45283704** registrieren lassen.

Entsorgung von gebrauchten elektrischen und elektronischen Geräten (Anzuwenden in den Ländern der Europäischen Union und anderen europäischen Ländern mit einem separaten Sammelsystem für diese Geräte).

Das Symbol auf dem Produkt oder seiner Verpackung weist darauf hin, dass dieses Produkt nicht als normaler Haushaltsabfall zu behandeln ist, sondern an einer Annahmestelle für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden muss.

Durch Ihren Beitrag zum korrekten Entsorgen dieses Produkts schützen Sie die Umwelt und die Gesundheit Ihrer Mitmenschen. Umwelt und Gesundheit werden durch falsches Entsorgen gefährdet.



Materialrecycling hilft den Verbrauch von Rohstoffen zu verringern.

Weitere Informationen über das Recycling dieses Produkts erhalten Sie von Ihrer Gemeinde, den kommunalen Entsorgungsbetrieben oder dem Geschäft, in dem Sie das Produkt gekauft haben.

Anschrift Deutschlandvertrieb:
WilTec Wildanger Technik GmbH
Königsbenden 12 / 28
D-52249 Eschweiler

Anschrift Hersteller:
AOYUE TONGYI ELECTRONIC EQUIPMENT FACTORY
Jishui Industrial Zone, Nantou, Zhongshan City,
Guandong Province, P.R. China
<http://www.aoyue.com>

Wichtiger Hinweis:

Nachdruck, auch auszugsweise, und jegliche kommerzielle Nutzung, auch von Teilen der Anleitung, nur mit schriftlicher Genehmigung, der Wiltec Wildanger Technik GmbH.

EG-Konformitätserklärung

Declaration of Conformity / Declaration de Conformity

(gemäß den Richtlinien 2006/95/EC (LVD))

Firma / Company / Société

WilTec Wildanger Technik GmbH
Koenigsbenden 12
52249 Eschweiler, Deutschland

erklärt, dass das Produkt:

863 Artikel: 90863

Technische Daten:

220-240VAC, 50Hz, Max. 2100W

Verwendungszweck:

Arbeiten im Bereich Löten und Entlöten

mit den folgenden EG-Rats-Richtlinien übereinstimmt:

This appliance is in conformity with the following european directives:

Cet appareil est conform aux diirectives européennes:

2006/95/EC (LVD)

Es ist nach folgenden harmonisierten Normen geprüft worden:

It has been tested with the following harmonised standards:

Il a été testé à partir des norms harmonisées suivantes:

EN 60335-1:2012+A11:2014

EN 60335-2-45:2002+A1:2008+A2:2012

EN 62233:2008

Eschweiler, 30. April 2015



Bernd Wildanger
Geschäftsführer

EG-Konformitätserklärung

Declaration of Conformity / Declaration de Conformity

(gemäß den Richtlinien 2004/108/EC)

Firma / Company / Société

WilTec Wildanger Technik GmbH
Koenigsbenden 12
52249 Eschweiler, Deutschland

erklärt, dass das Produkt:

863 Artikel: 90863

Technische Daten:

220-240VAC, 50Hz, Max. 2100W

Verwendungszweck:

Arbeiten im Bereich Löten und Entlöten

mit den folgenden EG-Rats-Richtlinien übereinstimmt:

This appliance is in conformity with the following european directives:

Cet appareil est conform aux diirectives européennes:

2004/108/EC

Es ist nach folgenden harmonisierten Normen geprüft worden:

It has been tested with the following harmonised standards:

Il a été testé à partir des norms harmonisées suivantes:

EN 55014-1:2006+A1:2009+A2:2001

EN 55014-2:1997+A1:2001+A2:2008

EN 61000-3-2:2014

EN 61000-3-3:2013

Eschweiler, 29. April 2015



Bernd Wildanger
Geschäftsführer